

**Am Montag nach den Herbstferien, 24.10.2016, findet Unterricht statt!!!** Der Tag war in der Abschlussmail der Schulpflegschaft im letzten Schuljahr als voraussichtlich frei mitgeteilt worden. Das ist aber nicht (mehr) so. Die Fortbildung findet später im Jahr statt. Der Jahresplan wird noch auf der Homepage hinterlegt.

**Allgemeine Situation an der Schule:** Derzeit 1.121 Schülerinnen und Schülern sowie 93 Lehrerinnen und Lehrer, davon 9 Referendarinnen bzw. Referendare. 10 Lehrerinnen und Lehrer sind neu an der Schule. Engpässe in Chemie, Erdkunde, Mathe und Informatik wurden behoben.

**Sportunterricht:** Es kann nicht damit gerechnet werden, dass die Sporthalle Beuthener Straße in diesem Schuljahr für den Sportunterricht genutzt werden kann. Der Schulträger setzt sich aber weiterhin sehr für Alternativangebote ein (z.B. Kletterhalle). Des Weiteren werde der Schwimmunterricht gestärkt, im Lentpark und im Genovevabad. Bspw. haben die 6a und 6b Schwimmen im Lentpark. Schulbeginn ist dann dort. Für Kinder die kein VRS-Ticket haben, sind Fahrttickets im Sekretariat erhältlich.

Die Schule wurde mit einer Glasfaserleitung angeschlossen und verfügt jetzt über einen schnellen Internetzugang. Voraussetzung für weitere technische Anschaffungen ist ein **Medienkonzept**, das die Schule erstellen wird.

Derzeit wird ein **neues Sprachkonzept** erarbeitet. Es besteht die Überlegung, ab der 6. Klasse auch Spanisch anzubieten. Dies wird noch geprüft und anschließend entschieden.

Das im Vorjahr beschlossene **Hausaufgabenkonzept für die Oberstufe** wird dort, wo es noch nicht umgesetzt wird, erneut kommuniziert und auch auf der Homepage hinterlegt.

Die Schulleitung schlägt eine **"Zukunftswerkstatt Herder" am Wochenende 18. bis 20.11.2016** in der Eifel vor. An dem Wochenende sollen verschiedene Themen des Herder (u.a. Schulprogramm und faire Regeln im Umgang miteinander/Fairness-Siegel) mit der Methode der Zukunftswerkstatt von Lehrerinnen/Lehrern, Schülerinnen/Schülern und Eltern gemeinsam bearbeitet werden. Geplant ist, dass je 8 Vertreter teilnehmen. Die Moderation wird die Schulleitung übernehmen. Das Wochenende wird die Auftaktveranstaltung und soll den Rahmen geben, in dem die Themen soweit erforderlich anschließend in Arbeitsgruppen weiter verfolgt werden. Unter anderem soll mit der gemeinsamen Herangehensweise auch die neu gewählte Schülervertretung gestärkt werden. Die Schule wird eine konkrete Projektbeschreibung versenden. Interessierte Eltern können sich dann in der Woche nach den Herbstferien melden.

Die Schule erstellt eine **Übersicht über die angebotenen Schüleraustausche** (in welcher Klasse/Stufe, Zeitraum, Ziel...) bis zur 1. Schulkonferenz am 10.11.2016. Die Übersicht wird anschließend veröffentlicht.

Das **Suchtpräventionsprogramm** mit zwei Infoabenden in der 9. Klasse wurde auf andere Drogen als Alkohol erweitert. Die Schule prüft, einen ergänzenden Informationsabend auch für jetzige EF anzubieten.

Eine Wasserbeprobung des städtischen Gesundheitsamtes hat ergeben, dass alles in Ordnung ist.

Aufgrund von Fragen der Elternschaft gibt es nachstehende Erläuterungen zum **Thema hitzefrei**: Wenn um 10:00 Uhr 28 Grad in den Schulräumen gemessen werden (bzw. das während einer Hitzeperiode erwartet wird, weil das Gebäude aufgeheizt ist und es sich nachts nicht mehr abkühlt), kann die Schule hitzefrei geben. Das gilt nur für die Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 9) und ist unabhängig davon, ob die Schule einen gebundenen Ganzttag hat oder nicht. Wenn jemand nicht möchte, dass sein Kind bei hitzefrei nach Hause geht, kann er/sie die Schulleitung informieren. Es sind Lehrerinnen und Lehrer anwesend, die eine Betreuung sicher stellen können. Die Sekundarstufe II (EF, Q 1 und Q 2) hat Unterricht, was in der Praxis unproblematisch ist, da dann in kühlere Räume ausgewichen werden kann. Die Schule gibt hitzefrei nur mit einem Tag Vorlauf, damit das Mittagessen noch (zentral) abbestellt werden kann. Sie habe es einmal anders gemacht und das habe viele Beschwerden der Eltern nach sich gezogen. Die Entscheidung, dass es hitzefrei gibt, wird den Kindern am Vortag mitgeteilt (über Durchsagen etc.). Sie wird außerdem auf der Homepage bekannt gemacht. Die Schulpflegschaftsvorsitzende erhält einen Anruf und die Eltern sollen von der Schule möglichst ergänzend eine Email über den Pflschaftsverteiler erhalten.

gez. Sigrit Ortmann  
(Schulpflegschaftsvorsitzende)